



Selbstverliebt im Internet: Das Hamburger HipHop-Trio Fettes Brot.

Selbstverliebt im Netz

Fettes Brot mit Track voller Ironie

18. April 2019, Von: Redaktion, Foto(s): Andreas Herrndorff

„Ich liebe mich“ ist der Titel der neuen Single der Hamburger Hip-Hop-Truppe Fettes Brot. Vor wenigen Tagen hatte das Trio um die MCs Dokter Renz, König Boris und Björn Beton zum Track auch ein Video veröffentlicht, das voller Ironie und Selbstironie nur so strotzt. Inhaltlich geht es um Formen der Selbstdarstellung in sozialen Medien, die für manche anscheinend fast schon den Tagesablauf entscheidend mitbestimmt. Mit ihrem neuen Album „Lovestory“ treten Fettes Brot im Herbst auch in Hannover auf.

Es gab Mitte der 1980er Jahre mal einen Song von einer Gruppe namens Clowns & Helden, der zu jener Zeit zu einem großen Hit in Deutschland wurde: „Ich liebe dich“ lief im Radio um 1986 rauf und runter. Dieser Song hat ein gesprochenes Intro und genau hier knüpft Fettes Brot in ihrem Song „Ich liebe mich“ an und drehen alles auf links in das Jahr 2019.

Das Trio hat sich verliebt und zwar in sich selbst. Der Videoclip führt den Zuschauer durch einen bizarren von Styling und Selfies bestimmten Tagesablauf. Auch die Herkunftsorte der Band, Pinneberg, Halstenbek und Schenefeld spielen eine Rolle. Musikalisch rappen Fettes Brot frisch und originell inszeniert. Das klingt alles andere als Pop-Rap-Massenware. [Hier geht es zum Video-Clip](#)

Eine Medieninformation titulierte „Ich liebe mich“ als „Die Maximal Hymne für alle happy smartphone zombies“.

Eine durchaus vielversprechender, humoristisch-ironischer Einblick in das neue Fettes-Brot-Album „Lovestory“, das am 3. Mai auf den Markt kommen wird, auch wenn die Themenkreis Selfies/Social

Media bereits des Öfteren, wenn auch in etwas anderer Weise, von diversen Bands bearbeitet wurde, wie etwa von der Indie-Rock-Band The Esprits 2018.

Unter dem Motto „Lovestory“ gehen Fettes Brot ab Mitte Oktober auf eine große Tournee durch Deutschland, die Schweiz und durch Österreich. In Bremen, Wiesbaden und Köln sind bereits Shows ausverkauft und Zusatzkonzerte anberaumt worden.

In Hannover werden Doktor Renz, König Boris und Björn Beton am 3. November in der Swiss Life Hall auftreten. Tickets sind noch im Vorverkauf zu haben.

Links:

www.fettesbrot.de
www.facebook.com/fettesbrot

Ähnliche Artikel auf Rockszene.de:

[Tiefe Töne, schöne Bilder](#)(04.01.2021)
[Neuer Gitarrist und neuer Song](#)(09.05.2020)
[Für die Unentbehrlichen des Alltags](#)(15.04.2020)
[Ein letztes „Sweet Home Alabama“](#)(10.12.2019)
[Internationale Leichtigkeit und Härte](#)(19.06.2019)

© Copyright:

Die Texte und die Fotos in diesem Artikel sind urheberrechtlich geschützt.
Weitere Infos + Nutzungsbedingungen im [Impressum](#)